

8. Internationaler **alwa** -cup



Samstag, 04.04.2020 und Sonntag, 05.04.2020

Durchführungsbestimmungen

1. Veranstalter und Austragungsort

SC Bietigheim-Bissingen Steelers e.V. Jugendabteilung, EgeTrans Arena,
Schwarzwaldstr. 42, 74321 Bietigheim-Bissingen

2. Teilnehmer, Spielmodus und Spielplan

Es wird in zwei Gruppen zu je 7 Mannschaften auf zwei Eisflächen gespielt. Innerhalb der Gruppen spielt jeder gegen jeden. Die Durchführung erfolgt gemäß Spielplan. Teilnahmeberechtigt sind verbindlich angemeldeten Mannschaften nach Überweisung der Startgebühr.

3. Spielzeit / Wertung

2 x 15 Minuten durchlaufende Zeit, mit 3 Minuten Pause beim Seitenwechsel. Gespielt wird mit fliegendem Wechsel. In den letzten 5 Minuten in der zweiten Spielhälfte wird die Uhr gestoppt.

Wenn eine Strafe ausgesprochen wird, wird die Zeit gestoppt.

Im Finale und Halbfinale wird mit effektiver Spielzeit gespielt.

Für die Platzierung innerhalb einer Gruppe wird folgendes gewertet:

- Sieg = 3 Punkte
- Unentschieden = 1 Punkt
- Niederlage = 0 Punkte

Sieger einer Gruppe ist die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl.

Bei Punktegleichheit zweier oder mehrerer Teams in der Vorrunde gelten folgende Platzierungsregeln:

1. Direkter Vergleich der punktgleichen Mannschaften
2. Torverhältnis der punktgleichen Mannschaften
4. Anzahl der erzielten Tore
5. Anzahl der Strafminuten
5. Losentscheid

In den K.O.-Spielen erfolgt bei einem Unentschieden nach der regulären Spielzeit sofort ein Penaltyschießen mit abwechselnd drei Schützen aus jeder Mannschaft.

8. Internationaler **alwa** -cup



Sollte danach kein Sieger feststehen, wird abwechselnd mit einem Schützen bis zur Entscheidung fortgesetzt. Dabei dürfen Schützen auch wiederholt eingesetzt werden.

Einlaufzeit vor dem Spiel beträgt max. 5 min., ohne Pucks.

4. Spielregeln

Die Spiele werden nach den internationalen Regeln der IIHF, den Bestimmungen der Spielordnung des DEB, des Eissportverbandes Baden-Württemberg und diesen Durchführungsbestimmungen ausgetragen.

5. Spielberechtigung

Spielberechtigt sind Spieler der Jahrgänge 2007, 2008, 2009 und 2010 (Mädchen bis einschließlich 2006). Die Spieler müssen eine gültige Spielberechtigung des jeweiligen Vereins vorlegen können. Spielerpässe sind erforderlich und beim Check-In im Turnierbüro, jedoch spätestens eine Stunde vor dem ersten Spielbeginn, vorzulegen. Bei Nichtvorlage droht eine 0:5-Spielwertung oder Turnierausschluss. Teilnehmende Spielgemeinschaften haben zusätzlich eine vom zuständigen Verband genehmigte Spielgemeinschafts-Mannschaftsliste vorzulegen. Es werden keine Gastspieler zugelassen. Spieler mit im Spielerpass oder im Spielerpass-Programm eingetragener Doppellizenz sind spielberechtigt.

Ausländische Mannschaften müssen eine Spielgenehmigung ihres jeweiligen Heimatverbandes vorlegen.

6. Antrittsstärke der Mannschaften

Je Spiel müssen mind. 16 Spieler (15 Feldspieler plus 1 Torhüter), max. jedoch 22 Spieler (20 Feldspieler plus 2 Torhüter) eingesetzt werden.

Jede Mannschaft tritt in kompletter Eishockeysausrüstung, inklusive Halskrause an. Jede teilnehmende Mannschaft wird gebeten, zum Turnier zwei verschiedenfarbige Trikotsätze mitzubringen. Die erstgenannte Mannschaft trägt bei dem jeweiligen Spiel die helle Trikotfarbe.

7. Schiedsrichter

Die Schiedsrichter werden vom Eissportverband Baden-Württemberg eingeteilt. Die Spiele werden im 2-Mann-Modus geleitet.

8. Proteste

Proteste sind bis spätestens 15 Minuten nach Spielende der Turnierleitung vorzutragen. Nach Ablauf dieser Frist erlischt jeglicher Protestanspruch. Die Entscheidung über eventuelle Proteste wird durch ein von der Turnierleitung

8. Internationaler **alwa** -cup



bestelltes Schiedsgericht getroffen. Gegen diese Entscheidung kann kein erneuter Protest eingelegt werden.

Die Turnierleitung besteht aus Mitgliedern der Jugendleitung und/oder Vorstandes des SC Bietigheim-Bissingen e.V.

9. Strafen

Kleine Strafen: Werden nach den Regeln der IIHF ausgesprochen und normal verbüßt.

Spieldauerdisziplinarstrafe (5+20): Der betreffende Spieler oder Offizielle (Trainer etc.) wird für das nächste Spiel gesperrt.

Matchstrafe: Der betreffende Spieler oder Offizielle (Trainer etc.) wird vom Turnier ausgeschlossen.

Die zweite ausgesprochene **10-Minutenstrafe** gegen einen Spieler führt automatisch zu einer Sperre für das nächste Spiel.

10. Verpflichtung

Alle Teilnehmer verpflichten sich, keine Beschädigungen am und im Eisstadion zu verursachen. Ferner verpflichten sich die Teilnehmer eventuell entstandene Schäden der Turnierleitung umgehend zu melden. Die Teilnehmer verpflichten sich weiter, das Spielen mit dem Puck, Ball und Eishockeyschlägern oder ähnlichem, außerhalb der Eisfläche zu unterlassen. Gleiches gilt für die Stadionwände, innen und außen.

11. Siegerehrung/Platzierungen 5 bis 14

Die Siegerehrung wird unmittelbar nach dem letzten Spiel auf dem Eis vorgenommen. Die Aktiven der Schlussbegegnung bleiben in ihrer Ausrüstung auf dem Eis, die restlichen Teams kommen mit Trikot auf die Eisfläche.

Die Platzierungen 5 bis 14 werden wie folgt festgelegt:

1. Es zählen die erzielten Punkte

Bei Punktgleichheit wird folgende Regelung getroffen:

1. Torverhältnis der punktgleichen Teams
2. Erzielten Tore der punktgleichen Teams
3. Anzahl der Strafminuten
4. Losentscheid

12. Unterkunft, Verpflegung und Kosten

Der Veranstalter stellt eine kostenlose Übernachtungsmöglichkeit für die teilnehmenden Mannschaften und Teamoffiziellen in einer Turnhalle. Die Kosten für

8. Internationaler **alwa** -cup



Unterkunft außerhalb der angebotenen Turnhalle, An- und Abreise gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Für die Kabinerversorgung mit Obst und Getränken während des Turniers wird für alle Teams durch den Veranstalter gesorgt. Für jeden Spieler, 1 Trainer und max. 2 Betreuer wird pro Spieltag ein Mittagessen kostenlos angeboten.

Es werden Turniergebühren in Höhe **von 450,00€** erhoben, die spätestens 14 Tage nach Teilnahmebestätigung auf unser Konto überwiesen werden müssen. Diese beinhalten zweimal Frühstück und Mittagessen, sowie ein Abendessen am Samstag.

Kosten für unabhängig vom Veranstalter organisierte Mahlzeiten gehen zu Lasten der jeweiligen Clubs.

Bei Interesse an einer Übernachtung in Hotel oder Jugendherberge melden sie dies bitte bei der Turnierleitung an. Diese ist dann bei der Organisation der Unterkunft behilflich.

13. Versicherung und Haftungsausschluss

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung. Notwendige Versicherungen tragen die jeweiligen Vereine selbst.

14. Sanitätsdienst

Der Sanitätsdienst wird vom Veranstalter gestellt. Die teilnehmenden Vereine müssen bei Unfällen oder Krankheiten ihrer Teilnehmer die Kosten für Krankenhaus oder Transportkosten selbst übernehmen, der SC Bietigheim-Bissingen übernimmt hierfür keine Haftung und Kosten.

15. Sonstiges

Die teilnehmenden Mannschaften erklären sich mit den vom Eishockey Verband Baden-Württemberg genehmigten Durchführungsbestimmungen einverstanden.

Die Steelers wünschen allen Mannschaften und Begleitern eine gute Anreise und freuen uns, Sie als Gäste in unserer EgeTrans Arena in Bietigheim-Bissingen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

SC Bietigheim-Bissingen Steelers e.V.

Die Jugendleitung